

Quereinstieg Referendariat Berufsschule mit Kind - Erfahrungen gesucht

Beitrag von „Piksieben“ vom 18. Februar 2020 18:02

Haubsi, ich finde deinen Umgangston hier auch stellenweise etwas befremdlich. Bevor du dich ständig vernachlässigt fühlst und Unterstützung einklagst, versuche doch bitte mal, dich auch in andere hineinzuversetzen. Du bist nicht die Einzige im Kollegium mit einem kleinen Kind. Kannst du dir vorstellen, dass andere auch so ihre Probleme haben? Die tragen sie auch nicht unbedingt vor sich her, aber von kranken Kindern/pflegebedürftigen Angehörigen, schwierigen Klassen, persönlicher Überlastung, Krankheit, Stress jedweder Art etc. ist so ziemlich alles dabei. Neben dem Unterricht haben gerade die Kolleginnen und Kollegen, die schon länger dabei sind, viele Aufgaben, die irgendwie so nebenher zu erledigen sind. Davon sieht man nicht immer etwas. Und auch nicht davon, wie viele Teams an so einer Schule damit beschäftigt sind, den Laden am Laufen zu halten. Natürlich in Teamarbeit. Dieser Zeitmangel ist keine böse Absicht, der ist einfach da. Es dauert seine Zeit, bis man da seinen Platz gefunden hat und bestimmte Reaktionen versteht. Manche Dinge nerven übrigens ein ganzes Lehrerleben lang.